

Inhalt

Vorwort	11
Zum Geleit	12
Vorwort zur zweiten Auflage	13

Teil I: Grundlagen 15

1 Seelsorge – was verstehen wir darunter?	17
1.1 Biblische Seelsorge	17
1.2 Seelsorge ist in Gottes Wesen begründet	17
2 Biblische Anthropologie	20
2.1 Das griechische Menschenbild	20
2.2 Das biblische Menschenbild	20
3 Aufgabenstellung der Seelsorge	22
3.1 Methoden und Prozesse in der Seelsorge	23
3.2 Einige Methoden „klassischer“ biblischer Seelsorge:	24
3.3 Einige Lernprozesse in der Seelsorge	26
4 Grenzen der Seelsorge	28
4.1 Das Problem	28
4.2 Leitlinien für den Umgang mit Grenzen	28
5 Die Person des Seelsorgers – Profil und Grundlagen	30
5.1 Qualitäten und Grundwissen eines Seelsorgers	30
5.2 Ehrenamtliche Seelsorger und fachlich qualifizierte Seelsorger	31
6 Seelische Hygiene	32
6.1 Die Notwendigkeit der seelischen Hygiene	32
6.2 Ein Blick auf uns selbst und unsere Einstellungen	33
6.2.1 <i>Meine Emotionen</i>	33
6.2.2 <i>Meine Einstellung zu meinem Dienst</i>	35
6.3 Eine biblische Betrachtung als Grundlage	36
6.4 Welche praktischen Schritte kann ich gehen?	37

7	Gesunde Spiritualität	38
7.1	Einleitende Gedanken – Der Begriff Spiritualität	38
7.2	Bandbreite von Spiritualität <i>versus</i> Monokultur	40
7.3	Die Liebe zu Gott, dem Nächsten und sich selbst	42
7.4	Die Ganzheit, Verwobenheit und Untrennbarkeit von Geist, Seele und Leib	46
7.5	Die rechte Balance zwischen Denken, Fühlen und Wollen	50
7.6	Gesunde Spiritualität ist trinitarisch	53
7.7	Abschließende Gedanken	54
7.8	Literaturhinweise	55
8	Vom Umgang mit schwerem Leid (Theodizee)	55
8.1	Biblisch-theologische Kompetenz	57
8.1.1	<i>Hiob</i>	57
8.1.2	<i>Jesus Christus</i>	62
8.2	Seelsorgerliche Kompetenz	64
8.2.1	<i>Das Schema von Saat und Ernte erklärt nicht alles!</i>	64
8.2.2	<i>Schweigen und Zuhören</i>	64
8.2.3	<i>Auf jeden Fall: Glaubensstress vermeiden!</i>	65
8.2.4	<i>Gebet für den Herzensfrieden</i>	65
8.2.5	<i>In Gottes Hand</i>	66
8.2.6	<i>Wer sagt denn, dass Gott den Leidenden verlassen hat?</i>	67
8.2.7	<i>Die Perspektive der Ewigkeit</i>	68
8.3	Literaturhinweise	69

Teil II: Seelsorge im Gemeindealltag 71

1	In der Gemeinde	73
1.1	Einbindung in die Gemeinde	73
1.2	Verantwortlichkeit und geistliche Abdeckung für die Seelsorge	74
1.3	Gemeindeexterne Seelsorge – wie gehen wir damit um?	75
1.4	Zwischen heilender Verkündigung und seelsorgerlichem Handeln	76

1.4.1	<i>Im Gottesdienst</i>	76
1.4.2	<i>In Gruppengesprächen</i>	76
1.4.3	<i>Seelsorge im Einzelgespräch</i>	77
1.4.4	<i>In heilenden Gemeinschaften</i>	79
2	Seelsorgethemen	80
2.1	Sünde, Schuld, Sündenbekenntnis, Vergebung	80
2.2	Verletzte und zerbrochene Kinder und Jugendherzen	88
2.3	Seelsorge an jungen Menschen	95
2.4	Ehe- und Familienseelsorge	99
2.4.1	<i>Allgemeines und Grundsätzliches</i>	99
2.4.2	<i>Leitlinien für die seelsorgerliche Praxis:</i>	101
2.4.3	<i>Hilfreiche Fragen und Anregungen zum Gespräch in der Paarseelsorge</i>	102
2.5	Seelsorge an älteren Menschen	103
2.5.1	<i>Einige seelische Probleme im Alter</i>	104
2.5.2	<i>Aufgaben für den Seelsorger</i>	105
2.6	Seelsorge an Kranken im Krankenhaus	106
2.7	Seelsorge im Angesicht des Todes	107
2.8	Seelsorge bei Missbrauch und Gewalt	111
2.8.1	<i>Begriffsklärungen</i>	111
2.8.2	<i>Thema Gewalt und Missbrauch in der Bibel</i>	112
2.8.3	<i>Formen der Gewalt und juristische Aspekte</i>	112
2.8.4	<i>Seelsorgerliche Prinzipien</i>	113
2.9	Umgang mit dämonischen Mächten	118
2.10	Hilfe bei Depressionen	120
2.10.1	<i>Was ist eine Depression?</i>	120
2.10.2	<i>Seelsorgerlicher Umgang mit depressiven Menschen</i>	123
2.11	Hilfen bei starken Ängsten	128
2.11.1	<i>Natürliche Angst</i>	128
2.11.2	<i>Krankhafte oder übersteigerte Angst</i>	129
2.11.3	<i>Seelsorgerliche und therapeutische Hilfe</i>	130
2.12	Seelsorge mit Suchtkranken	133
2.13	Hilfen bei psychotischen Erkrankungen	138

2.13.1	<i>Allgemeines</i>	138
2.13.2	<i>Medizinische Aspekte</i>	139
2.13.3	<i>Seelsorgerliche Aspekte</i>	140
2.13.4	<i>Umgang mit Institutionen</i>	142
2.14	Gesunde Sexualität	142
2.14.1	<i>Einführung</i>	142
2.14.2	<i>Besondere Anforderungen an die Person des Seelsorgers</i>	143
2.14.3	<i>Leitlinien</i>	144
2.15	Trauma-Folgestörungen	147
2.16	Hilfen bei Zwangsstörungen	150
2.17	Essstörungen	153
2.18	Suizidale Krisen	156
2.19	Erschöpfungssyndrom (Burn-out)	160

Teil III: Seelsorge und Psychotherapie/Psychiatrie 165

1	Allgemein	167
2	Über das Verhältnis von Geist und Psyche	168
3	Was hält uns psychisch gesund, was macht uns psychisch leidend?	170
4	Wo und wie wirken psychiatrische und psychotherapeutische Maßnahmen und Techniken?	172
5	Psychotherapeutische Strategien und Verfahren	173
5.1	Psychotherapeutischer „Markt“ in Deutschland	175
5.2	Moderne Entwicklungen der Psychotherapien – „dritte Welle der Verhaltenstherapie“	176
5.2.1	<i>Schematherapie</i>	177
5.2.2	<i>Acceptance and Commitment Therapy ACT</i>	177
6	Übersicht über die Berufsgruppen Ärzte und Therapeuten	179
7	Auswahl Ausbildungsinstitute für Ansätze in biblisch- therapeutischer Seelsorge	179
8	Weiterführende Literatur	180

Teil IV: Qualitätssicherung	181
1 Aus- und Fortbildung	183
2 Supervision (Praxisbegleitung)	184
3 Rechtliche Abgrenzung von Psychotherapie – Seelsorge – Beratung	186
4 Anzeigepflicht/Schweigepflicht/Zeugnisverweigerungsrecht .	187
4.1 Auszug aus dem Strafgesetzbuch	189
4.2 Auszug aus der Zivilprozessordnung	191
Ein Schlusswort von Samuel Pfeifer:	193
 Anhang	 195
Adressen	196
Stichwortverzeichnis	199
Über den Herausgeber	203